

Brugg

General-Anzeiger Brugg  
5201 Brugg AG  
056/ 460 77 88  
<https://www.effingermedien.ch>

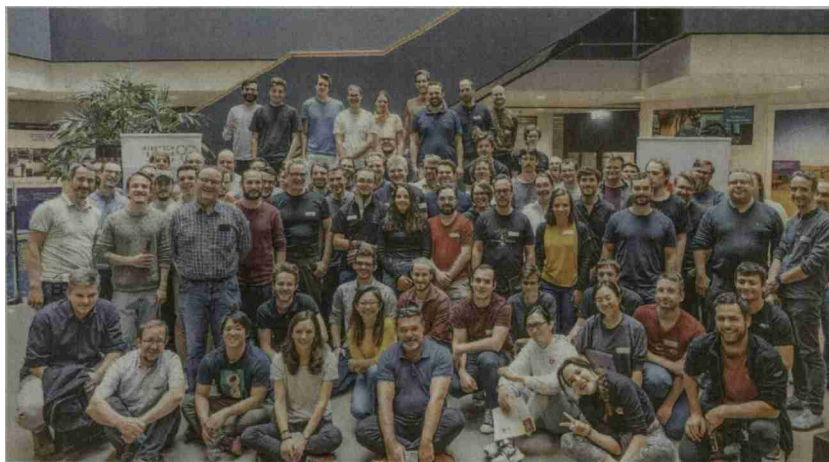
Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 27'840  
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 12  
Fläche: 23'712 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 3011806  
Themen-Nr.: 260.002

Referenz: 85828199  
Ausschnitt Seite: 1/1



Haben gemeinsam Lösungen erarbeitet: Teilnehmende der Hackdays

BILD: ZVG

**BRUGG:** Open Innovation im Energiesektor

## Energy Data Hackdays

Energie steht aktuell weltweit im Fokus. Da passt es, dass sich interdisziplinäre Teams im Rahmen der Hackdays diesem Thema annahmen.

Seit 2019 organisieren die Zukunftsregion Argovia, das Hightech Zentrum Aargau und [opendata.ch](http://opendata.ch) jährlich einen energiespezifischen «Hackathon», die Energy Data Hackdays. Im Rahmen des Events werden die im Vorfeld von Partnern ausgearbeiteten Aufgaben («Challenges») von den Teilnehmern in interdisziplinären Teams bearbeitet. Zu den Partnern zählen aktuell Versorgungsunternehmen, branchennahe Firmen, IT-Dienstleister, Hochschulen, Organisationen und das Bundesamt für Energie (BFE). Die Challenges decken die gesamte Wertschöpfungskette des Energiesektors von der Produktion und Bereitstellung, der Verteilung, der Nutzung und Speicherung bis hin zum Verbrauch ab.

Bei einem Hackathon werden in kurzer Zeit Lösungen für schwierige Probleme erarbeitet, innovative Produkte und Dienstleistungen oder Minimum Viable Products (MVPs) entwickelt. Ein offenes Teilnehmerfeld realisiert nach einem festgelegten Briefing umsetzbare Lösungen. Solche Wettbewerbe können also die Innovationskraft eines Unternehmens durch viele neue Konzepte stärken. Die Ergebnisse werden durch das Hightech Zentrum Aargau und das BFE (Energie Schweiz) öffentlich zugänglich gemacht. Es ist das Ziel der Veranstalter, dass vielversprechende Lösungsansätze in Richtung Pilotprojekt weiterbearbeitet werden.

Die diesjährigen Energy Data Hackdays fanden am 16. und 17. September im Technopark in Brugg statt. Von den insgesamt 16 eingereichten Challenges wurden 13 bearbeitet. Die Organisatoren freuen es, dass der Event auf so grosses Interesse stösst und sich jedes Jahr mehr Partner und auch mehr aktive Teilnehmer dafür interessieren.

GA